



Idyllisches Plätzchen: Gitarrist Julian Wessel von „EVE“ hatte immer die Stadtkirche - und jede Menge Besucher - im Blick.



Voller Körpereinsatz: Arne (links) und Armin von Bigfoot rockten den Steigplatz. (Fotos: Triesch/Stadt Haiger)

Tolle Musik, beste Stimmung

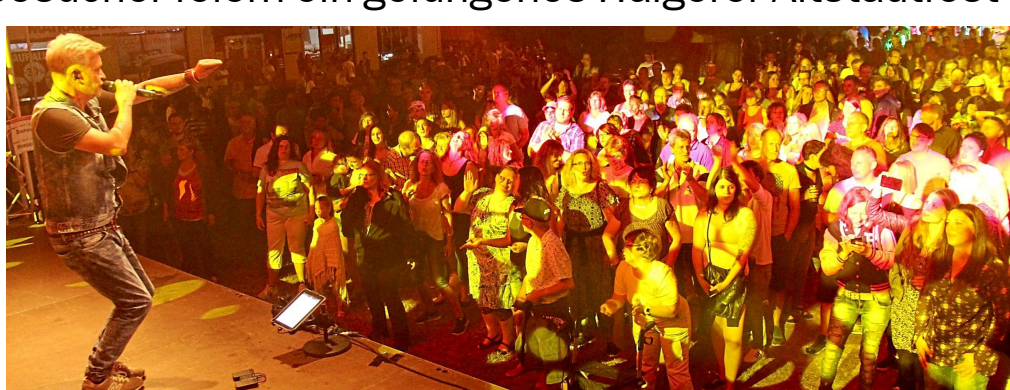
Viele tausend Besucher feiern ein gelungenes Haigerer Altstadtfest

„Das Fest war ein voller Erfolg“, freuten sich die Helfer des VfL Fellerdillin - und sie standen mit ihrer Meinung nicht allein. Auch die Organisatoren im Haigerer Rathaus und Bürgermeister Mario Schramm waren mit dem Verlauf des 33. Altstadtfestes sehr zufrieden.

„Es war ein friedliches Fest bei tollem Wetter und sehr guter Musik. Die Besucherresonanz hat uns sehr gefreut“, blickten Schramm und die Organisatoren des Fachdienstes Öffentlichkeitsarbeit Susanne Märte, Sonja Waldschmidt und Andreas Rompf zurück. Auch die Busse waren sehr gut ausgelastet. Einige Touren wurden öfter gefahren als geplant, weil so viele Fahrgäste an der Wartestelle standen. Was für einen guten Besuch des Altstadtfestes spricht.

Die Ordnungskräfte und die DRK-Bereitschaft meldeten „keinerlei besondere Vorkommnisse“. Im Gegenteil, die Bereitschaftskräfte aus Dillenburg und Herborn lobten die gute Organisation und die Stimmung in Haiger. Rund 30 Vereine und Haigerer Gastronome hatten sich an der Sommersause beteiligt.

Viele Besucher zeigten sich mit dem musikalischen Angebot sehr zufrieden. Vor allem die Bandbreite der insgesamt sieben Bands - von Helene Fischer bis AC/DC - wurde gelobt. „Das Altstadtfest war der



Gern gesehene Stammgäste: Andy Link und „Hörgerät“.

Hammer. Vielen Dank an alle, die mit uns gefeiert haben!“, meinte Olli Schnitte, Sänger der Band „EVE“.

Eröffnet wurde das Fest traditionell mit dem ökumenischen Gottesdienst in der gut gefüllten Stadtkirche unter Mitwirkung des Projektchores um Gerhard Weller und Steffen Nies sowie Joachim Raabe an

der Orgel. Nach der Begrüßung durch den evangelischen Gemeindepfarrer Andreas Strauch bekräftigte sein katholischer Amtskollege Christian Fahl in seiner Predigt: „Wir alle sind als getaufte Christen gemeinsam auf dem Weg der Ökumene und der Einheit“.

Bürgermeister Mario Schramm freute sich und be-

tonte in seinem Grußwort, dass in Haiger seit über 30 Jahren das Altstadtfest mit einem Gottesdienst eröffnet werde und rief zum friedlichen und fröhlichen Feiern auf. In seiner Rede bedankte er sich vor allem bei den Akteuren, Mitstreitern, Vereinen, Rathaus-Mitarbeitern, Bauhof-Kollegen, Stadtwerken, Rettungsdiensten, Polizei sowie den Initiatoren und Mitgestaltern des ökumenischen Gottesdienstes wie auch bei allen Ehrenamtlichen, die das Fest ermöglicht hatten. Nach der Auftaktveranstaltung trafen sich die Besucher am Wein-



Kein Halten: Mella Claas-Arends und Steven Kranz von „Don't stop“.



Synchron-Gitarre: Marko und Knut von den „Open doors“.



Beste Laune: Anna-Lena Wallenfels und Olli Schnitte von „EVE“.



In der Lederbuchs: Sängerin Cindy von der „Best-of-Band“.



Beste Stimmung auf dem Marktplatz mit der „Best-of-Band“.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinden Haiger, Rodenbach und Steinbach:

So., 22.07., 9.30 Uhr, Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Ströhm; 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl in der Stadtkirche; Rodenbach: 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl; Steinbach: 9.15 Uhr, Gottesdienst.

Katholische Pfarrei Haiger: Sa., 21.07., 18 Uhr, Hl. Messe in Haiger. Di., 24.07., 9 Uhr, Hl. Messe in Haiger. Mi., 25.07., 18 Uhr, Hl. Messe in Fellerdilln.

Ev. Gemeinschaft Haiger, Mühlenstr. 12: So., 10 Uhr, Gottesdienst.

Ev. Kirchengemeinde Allendorf und Haigerseelbach: Allendorf, ev. Gemeindehaus, Vereinshausweg 2: **Woche:** Gottesdienst 1.-15. jed. Monats um 10.45 Uhr und vom 16.-31. um 9.30 Uhr. Montags: 14.30 Uhr, Seniorenkreis (1. Mo. im Monat); 19 Uhr, FaithInc-Jugendkreis. Di.: 15 Uhr, Frauenkreis (14-tägig). Mi.: 16.30 Uhr, „Mittendrin“-Kindergruppe (ab letztes Jahr Kita bis 3. Klasse); 16.45 Uhr, Rückengymnastik (MZH); 18.30 Uhr „DSDE“-Jungschar (ab 4. Klasse bis Konfi-Alder); 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde (LKG); 20 Uhr, CVJM-Männersport (ab 30 Jahre, MZH). Do.: 9.30 Uhr, Frühstückstreffen „Rappelkiste“; 19.30 Uhr, Kirchenchor. Fr.: 18 Uhr, Jungscharssportgruppe (MZH).

Haigerseelbach, ev. Kirche (Tränkestr. 7): **Woche:** Di.: 15 Uhr, Frauenstunde (14-tägig). Mi.: 9 Uhr, Bibel und Breakfast (14-tägig); 18.30 Uhr, Jungschar. Do.: 20 Uhr, Bibelstunde (Landeskirchl. Gemeinschaft). Fr.: 15 Uhr, Seniorennachmittag (1. Fr. im Mo.); Landeskirchl. Gemeinschaft; 19 Uhr, McFish-Jugendtreff.

Ev. Kirche Dillbrecht, Fellerdilln und Offdilln: **Dillbrecht:** So., 22.07., 14 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl.

Woche: Sonntags: 10.30 Uhr Kindergottesdienst. Dienstags: 9 Uhr Gebetsstunde, 19.30 Uhr Chor. Mittwochs: 9.30 Uhr Mini-Club (in geraden Wochen), 14 Uhr Frauenkreis 50+ (14-tägig), 19.30 Uhr Teenkreis (in ungeraden Wochen). Do.: 20 Uhr Bibelstunde. Freitags: 17.15 Uhr, Jungschar.

Fellerdilln: So., 22.07., 9 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. **Woche:** So.: 10.30 Uhr, Kindergottesdienst. Mi.: 20 Uhr Bibelstunde. Fr.: 17.15 Uhr, Jungschar.

Offdilln: So., 22.07., 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl. **Woche:** Montags, 19.30 Uhr Chor. Di.: 20 Uhr Bibelstunde. Mittwoch: 14 Uhr Frauenkreis 50+ (14-tägig). Do.: 20 Uhr Junge Frauen (i.d.R. 1. Do. im Monat).

Ev. Kirchengemeinde Langenaubach und Flammersbach: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst in Langenaubach; 10.35 Uhr, Flammersbach. **Langenaubach, ev. Kirche: Woche:** Mo., #(Aus)Zeit mit Gott (jd. 1. Mo. im Monat im Vereinshaus, jd. 3. Mo. im Monat in der Kirche). Di., 19.30 Uhr, Frauentreff (jd. 3.); 19 Uhr, Frauenkreis/ Mütterkreis (jd. 1.). Mi., 20 Uhr, Projektchor. Do., 14.30 Uhr, Frauenhilfe (jd. 2. Donnerstag), Kreativ-Kreis (jd. 1. u. 3. Do. 19 Uhr).

Flammersbach, ev. Kirche: Montags: 18.30 Uhr, Bibelstunde (jd. 2. und 4.). Mittwochs: 15 Uhr, Frauenkreis (jeden letzten)

Ev. Kirchengemeinde Ober- und Niederroßbach/Weidelbach: **Oberroßbach:** So. 22.07., 18 Uhr, Gottesdienst.

Niederroßbach: So., 22.07., 10.30 Uhr, Gottesdienst; **Weidelbach:** So., 22.07., 9.15 Uhr, Gottesdienst.

Wochenveranstaltungen: Oberroßbach, Mo: 19 Uhr (jeden 1. Mo. im Monat), Frauenkreis. Di: 19-21 Uhr, Jugendkreis. **Weidelbach, ev. Gemeindehaus:** Mo: 17-18 Uhr, Jungenjungschar CVJM (8-13 Jahre); 20 Uhr, 14-tägig, Posaunenchor; Di: 17-18.30 Uhr (14-tägig), Mädchenjungschar CVJM; 19.30 Uhr, Bibelstunde.

WORT+GEIST Zentrum e.V., (Rodenbacher Str. 9): Sonntags: 10 Uhr, Gottesdienst.

Christliche Versammlung Oberroßbach (Inselstraße 17):

Woche: jeden 1., 3. und 5. So. um 10.45 Uhr und jeden 2. So. um 14.30 Uhr Wortverkündigung. Mi. 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

Neuapostolische Kirche (Frauenbergstr. 4): So.: 9.30, Gottes-



Die evangelische Stadtkirche in Haiger.

(Foto: Triesch/Stadt Haiger)

dienst. Mi., 20 Uhr Gottesdienst.

Ev. Gemeinschaft und CVJM Langenaubach: Wochenveranstaltungen: So.: 10.45 Uhr, Gottesdienst. Mo.: 17.30 bis 18.45 Uhr, Jungschar; 19 Uhr, Teenkreis; 19.30 Uhr, „Auszeit mit Gott“ für Frauen (jeden 1. Mo. im Monat). Mi.: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe, Vereinshaus Bachstraße

Freie ev. Gemeinde Haiger (Hickenweg 34): Sonntags: 10 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo., 17 Uhr, Jungschar. Dienstags: 18.30 Uhr, Jugendkreis. Mittwochs: 19.30 Uhr, Gebetszeit; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. Do., 9.30 Uhr, Krabbelmäuse; 19 Uhr, Teenkreis.

Evg.-Freik. Gem. Haiger (Schillerstraße): So: 9.15 Uhr, Mahlfest; 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo.: 14 Uhr, Deutschkurs; 19.30 Uhr, Junge Erwachsene. Di.: 15.30 Uhr, Krümelkiste; 17 Uhr, Teenkreis. Mi.: 17 Uhr, Ameisenjungschar; 17 Uhr, Jungschar (14-tägig), 19.30 Uhr, Treffpunkt Gebet; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. Do.: 15 Uhr, Seniorentreff, (jd. 2. Do. im Monat), Begegnungszeit für Frauen (jd. 3. Do. im Monat, 19.30 Uhr).

Freie ev. Gemeinde Dillbrecht, Daalstr. 10: Sonntags: 10.30 Uhr, Gottesdienst; 19 bis 22 Uhr, Jugendtreff (13-23-Jährige); **18 Uhr, Abendgottesdienst „Zwischen Torte und Tator“ (1. So. Monat).** Do.: 19.30, Bibelgesprächs- und Gebetskreis.

Freie ev. Gemeinde Fellerdilln: Sonntags: 10 Uhr, Gottesdienst.

Woche: Mi.: 14.30 Uhr, Seniorentreff (jd. 1. im Monat); 19.30

Uhr, Frauenkreativkreis (jd. 2. im Monat). Fr.: 17 Uhr, Jungschar.

Ev. Freik. Gem. Flammersbach: Woche: So., 10 Uhr Gottesdienst/ Abendmahlfeier - jeden 1., 3. und 5. Sonntag mit Predigt. Di., 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. Fr., 15 Uhr Kinderstunde; 18 Uhr Mädchen- und Jungenjungschar, 20 Uhr Jugendstunde.

Evg.-Freik. Gem. Haigerseelbach: Do.: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Sonntags: 10 Uhr, Mahlfest und Kinderstunde; 11 Uhr, Gottesdienst. Di. (alle 14 Tage): 10-12 Uhr, Krümelkiste (außer in den Ferien). Mo.: 17.30 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Jugendgruppe

Freie ev. Gemeinde Offdilln: So.: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Woche:** Mo.: 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugendstunde. Di.: 18 Uhr, Jungschar; 19.30 Uhr, Teenkreis. Mi.: 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Freie ev. Gemeinde Rodenbach: So., 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase. jd. 2. Mo., 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis. Mo., 18.30 Uhr, Kickboxen. Di., 16 Uhr, Biblischer Unterricht ab Mai; 17 Uhr, Jungschar; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Mi., 16 Uhr, Hausaufgabenbetreuung; 17 Uhr, Soccer 4 Teens. Do., 19 Uhr, Jugendkreis. Fr., 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (2. Freitag).

Evg. Kirche Sechshelden: Sonntags: 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten Sonntag im Monat um 14 Uhr. **Woche:** Montags: 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. Dienstags: 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. Mi.: 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und El-

tern, ev. Gemeindehaus; 15.30 Uhr, Senioren-Männer-Kreis (2. Mi. im Monat), ev. Gemeindehaus.

CVJM und Landeskirchliche Gemeinschaft Sechshelden: Sonntags: 14 Uhr, Gemeinschaftsstunde, Vereinshaus Hofstraße

Wochenveranstaltung: Mittwochs: 20 Uhr, Gebetsstunde, Vereinshaus Hofstraße. **Kinder und Jugend:** Dienstags: 17-18.30 Uhr, Jungschar im CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. Mi.: 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. Donnerstags: 17-18.30 Uhr, Jungschar im CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis im CVJM (ab 14 Jahre), Vereinshaus. Freitags: 15.30-17 Uhr, Jungscharssport (9-14 Jahre), Willi-Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Willi-Thielmann-Halle.

Freie ev. Gemeinde Steinbach: Sonntags: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Wochenveranstaltungen:** Montags: 20 Uhr, Gemischter Chor. Do.: 20 Uhr, Gebetsstunde. Freitags: 19.30, Jugendstunde.

Christl. Gemeinde Steinbach (Am Stollen): Sonntags: 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfest; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Woche:** Mo.: 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). Mi.: 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. Do.: 19 Uhr, Jugendstunde.

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So: 10 Uhr, Gottesdienst.; **Woche:** Mo: 20 Uhr, Frauenkreis (jd. 1. Mo. im Monat). Di: 18.30 Uhr, Teenkreis. Do: 9.30 Uhr, Krabbelgruppe; 20 Uhr, Gebetsstunde.

Notdienste

Apotheken am 19.07.

Bären-Apotheke, Herborn, Bahnhofstr. 8, Tel. 02772/2322. Sonnen-Apotheke, Haiger, Marktplatz 1, Tel. 02773/912244.

Apotheken am 20.07.

Liebig-Apotheke, Dillenburg, Hindenburgstr. 15, Tel. 02771/23230. Apotheke Bicken, Mittenaar-Bicken, Hauptstr. 23, Tel. 02772/65000.

Apotheken am 21.07.

Schloss-Apotheke, Dillenburg, Marktstr. 9, Tel. 02771/5813. Töpfer-Apotheke, Breitscheid, Rathausstr. 11, Tel. 02777/7634.

Apotheken am 22.07.

Schelde-Apotheke, Niederscheld, Hauptstr. 22, Tel. 02771/5778. Apotheke am Brunnenplatz, Sinn, Kirchstr. 3, Tel. 02772/52034.

Apotheken am 23.07.

Apotheke am Postamt, Dillenburg, Poststr. 5, Tel. 02771/5513. Ulmtal-Apotheke, Greifenstein-Beilstein, Schlossstr. 9, Tel. 02779/1366.

Apotheken am 24.07.

Johann-Textor-Apotheke, Haiger, Johann-Textor-Str. 3, Tel. 02773/81080. Aartal-Apotheke, Herborn-Seelbach, Friedhofstr. 4, Tel. 02772/6714.

Apotheken am 25.07.

Dill-Apotheke, Herborn, Bahnhofstr. 11, Tel. 02772/2525. Apotheke am Roteberg, Dillenburg, Von-Arnoldi-Str. 1, Tel. 02771/267061. Holderberg-Apotheke, E.-Eibelshausen, Wiesenweg 11, Tel. 02774/6100.

Notdienste am 21. und 22. Juli Notrufnummern: (Nachtdienst ist Notdienst)

➤ ÄRZTE

Ärztliche Dispositionszentrale Hessen, Kassel: Tel. 116 117

Ärztlicher Notdienst Dillenburg, Rotebergstraße 2, 35683 Dillenburg, Tel. 116117

Mittwoch und Freitag: 14.00 – 22.00 Uhr
Wochenenden, Feiertage und Brückentage: 7.00 – 22.00 Uhr. Voranmeldung erbeten unter Tel. 116 117 (ärztliche Dispositionszentrale Kassel)

➤ BUNDESWEHR

Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten: Im Sanitätszentrum Alsberg-Kaserne, Rennerod, Anmeldung allgemein: Tel. 02664/503-4104, Anmeldung Zahnarzt: Tel. 02664/503-4114

➤ ZAHNÄRZTE

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist über die Rufnummer 01805/607011 zu erfragen.
Sprechstunden an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 – 11 Uhr und von 17 – 18 Uhr.

➤ AUGENÄRZTE

Augenärztlicher Notdienst Dillenburg: Notdienstzentrale der Augenärzte Mittelhessen in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Gießen, Friedrichstr. 18, Tel. 0641/98546444.

➤ TIERÄRZTE

Der tierärztliche Notdienst ist bei den Haustierärzten zu erfragen. Nur für Haiger: Joachim Weber, prakt. Tierarzt, Hickenweg 5, Haiger, Tel. 02773/1680.
Bereitschaftsdienst Tierärztlicher Notdienst für Pferde: Bernd Millat, Pferdepraxis Aartalsee, Wetzlarer Straße 9, 35756 Bellersdorf, Telefon: 06444/921133.

➤ KRANKENHÄUSER

Die Besuchszeiten in den Dill-Kliniken Dillenburg sind von Montag bis Sonntag, von 10 – 12 Uhr und von 14 – 19 Uhr. Geburtsklinik der Dill-Kliniken, Dillenburg, 10 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Väter bis 19 Uhr.

- GIFTNOTRUF: Tel. 06131/19240
- POLIZEI: 02771/907-0
- NOTRUFNUMMER: 110
- FEUERWEHR/RETTUNGSDIENST: 112
- RUFBEREITSCHAFT FORSTAMT

Die Rufbereitschaft des Forstamtes Herborn ist über die Rufnummer 02772/47040 (Anrufbeantworter) erreichbar.

- RUFBEREITSCHAFT STADTVERWALTUNG Tel. 02773/8110
- STADTWERKE Tel. 02773/811 811
- FRIEDHOF

Anmeldungen von Bestattungen: Samstag 17 – 18 Uhr, Sonn- und Feiertage 11 – 12 Uhr, Tel. 0176/10811 794.

Sie bekommen das Mitteilungsblatt HAIGER HEUTE nicht regelmäßig? Informieren Sie uns.

An folgende Adresse wird *Haiger Heute* nicht regelmäßig ausgeliefert:

Name:

Straße:

Ort:

Telefon:

Bitte ausschneiden und einsenden an:
Haiger Heute,
Marktstraße 15, 35683 Dillenburg, Telefon 02771/874-280

Veranstaltungen

18. - 22. Juli 2018:
Ausrichtung Haigerer Fußball Stadtmeisterschaft auf dem Kunstrasenplatz Fellerdilln, 35708 Haiger-Fellerdilln.

5. August 2018:
14 - 17 Uhr, Ausstellung „Erinnerungen an die Kindheit“ im Leinenmuseum, Seelbacherstraße 9, 35708 Haiger.

11. August 2018:
Weinfest an der Blockhütte Langenaubach, 35708 Haiger.

18. August 2018:
Backesfest, Dorfmitte Haigerseelbach.

Ämtliches Mitteilungsblatt
Impressum:
Verlag: Druck- und Verlagshaus E. Weidenbach GmbH & Co. KG, Dillenburg, Marktstr. 15 (Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Redaktion, Verlag und Geschäftsstelle: Michael Schmutzer-Kolmer Tel: 06441 / 959-283 E-Mail: haiger-heute@mittelhessen.de

Anzeigen: Tel.: 02771 / 874-283 Fax: 02771 / 874-220 E-Mail: haiger-heute@mittelhessen.de

Druck: Wetzlardruck GmbH 35573 Wetzlar, Elsa-Brandström-Str. 18

Geschäftsführer: Michael Emmerich, Wettenberg, Alfred Gebhard, Wetzlar, Thomas Schäfer, Herborn

Ansprechpartner Stadtverw. Haiger: Ralf Triesch (Öffentlichkeitsarbeit, presse@haiger.de; Tel. 02773/811-333)

Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt. Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Haiger, Allendorf, Dillbrecht, Fellerdilln, Flammersbach, Haigerseelbach, Langenaubach, Niederroßbach, Oberroßbach, Offdilln, Rodenbach, Sechshelden, Steinbach und Weidelbach.

Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Werbung, die ankommt!



AKTUELL & INFORMATIV

Müllabfuhrtermine vom 23.07. bis 28.07.2018	Hausmüll Graue Tonne	Papier Blaue Tonne	Kompost Braune Tonne	Wertstoffe Gelber Sack
Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Haiger				24.07.
Allendorf				24.07.
Dillbrecht				
Fellerdilln				
Flammersbach				24.07.
Haigerseelbach				
Langenaubach				23.07.
Niederroßbach	27.07.			
Oberroßbach	27.07.			
Offdilln				
Rodenbach	27.07.			23.07.
Sechshelden				
Steinbach	27.07.			
Weidelbach	27.07.			

SOZIU.S
Sozialdienst in unserer Stadt
Flohmarktladen
Hüttenstraße 9
Öffnungszeiten:
Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr

Der **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe von **Haiger Heute** ist **am Montag, dem 23.07.2018 um 12 Uhr.**

Die nächste Ausgabe erscheint am **Donnerstag, dem 26.07.2018.**



Nicht nur in der Hauptstraße war am Sonntagmorgen Beseneinsatz gefragt.



Bis zum Beginn des Gottesdienstes am Sonntagmorgen soll der Marktplatz sauber sein.

Wenn die andern feiern...

Ohne das Bauhof-Team wäre das Altstadtfest undenkbar

Wenn sich der Durchschnitts-Besucher des Haigerer Altstadtfestes am Sonntagmorgen um sieben Uhr gemütlich nochmal im Bett auf die andere Seite dreht, dann sind die Mitarbeiter des Haigerer Bauhofes längst wieder auf den Beinen. Mit dem Besen, der Kehrmaschine oder dem Radlader sorgen sie dafür, dass die Innenstadt schnellstmöglich wieder sauber wird und alle Straßen wieder befahrbar sind. „Bis zum Beginn des Gottesdienstes soll es zumindest rund um den Marktplatz wieder ordentlich sein“, sagt Günther Heun, der Leiter des Bauhofes.

In der ganzen Stadt klappt das so schnell nicht. Dafür sind die Aufgaben der Bauhof-Mitarbeiter einfach zu vielfältig. „Es ist ganz toll, wie sich unsere Kollegen vom Bauhof, aber auch viele andere Abteilungen aus dem Rathaus, beim Altstadtfest einbringen“, sagt auch Bürgermeister Mario

Schramm: „Ich danke allen, die durch ihren großen Einsatz dazu beitragen, dass wir ein tolles Fest feiern können.“

Für das Team des Bauhofes bedeutet das Altstadtfest vor allem eins: Jede Menge Arbeit und Überstunden. Die Großveranstaltung gehört zu den anspruchsvollsten Terminen im Jahresprogramm der Truppe aus der Hüttenstraße. Am Samstag waren 15 und am Sonntag 13 Mitarbeiter des Teams im Einsatz. Die aktuelle Auswertung liegt noch nicht vor - aber im vergangenen Jahr summierte sich die Arbeitsleistung vor und nach der Altstadt-Fete auf knapp 730 Stunden. „Das wird in diesem Jahr auch nicht wesentlich anders sein“, ist Bauhof-Leiter Günther Heun überzeugt.

Die Bauhof-Mitstreiter haben schon Tage vor dem Samstag mit den Vorbereitungen begonnen. So wurden zum Beispiel auf dem Bauhof-Gelände in der Hüttenstraße die benötigten Materialien (z.B. Schil-

der, Zelte, Sitzgarnituren) bereitgestellt. Aus dem Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit (Sonja Waldschmidt, Susanne Märte, Andreas Rompf) kam ein detaillierter Arbeitsauftrag, der abzuarbeiten war. Auch die Kollegen aus dem Ordnungsamt (unter anderem Oliver Thielmann) planen die Fete langfristig und legen zum Beispiel Straßensperrungen fest, die vom Bauhof umzusetzen sind.

Die Aufgaben der Bauhof-Mitarbeiter - die beim Altstadtfest von den Stadtwerken und der Freiwilligen Feuerwehr unterstützt werden - sind vielfältig, deshalb können hier nur einige aufgezählt werden:

- Schilder aufstellen
- Enge Gassen ausleuchten
- Standrohre anschließen
- Große Marktschirme aufstellen
- Pavillon-Zelte für Urinale aufstellen
- Bierzeltgarnituren aufstellen
- WC-Wagen anschließen

- Engstellen absperren
- Dixie-Toiletten und Urinale mit Strom versorgen
- Gummischutzmatten verlegen
- Große Mülleimer aufstellen
- Bauzaun-Abspernungen aufstellen
- Ehemalige Bundesstraße und Innenstadt reinigen
- Standrohre und Pavillons nach der Veranstaltung abbauen

Die Kollegen gehen nach einem klaren „Fahrplan“ vor, der die Prioritäten festlegt. So wird am Sonntag zuerst die ehemalige Bundesstraße 277 gesäubert, um den Verkehr auf der Ortsdurchfahrt wieder freigeben zu können. Mit einem Radlader werden die großen, mit Wasser gefüllten IBC-Container verladen und zum Bauhof transportiert. Dort werden sie eingelagert.

Bis zur nächsten Großveranstaltung, die wieder jede Menge Arbeit für das Bauhofteam bedeuten wird. (öah)

TSV Steinbach: Vorverkauf für die Saisonspiele ist gestartet

Beim Südwest-Regionalligisten TSV Steinbach Haiger hat der Vorverkauf für die Hinrunden-Spiele der Saison 2018/2019 am vergangenen Montag begonnen.

Die Eintrittskarten sind in der Geschäftsstelle und im Online-Shop <http://tickets.tsv-steinbach.de/> sowie bei der VVK-Stelle Fliesen Triesch in

Haiger erhältlich. Die neue Saison beginnt für den TSV am 29. Juli mit einem Heimspiel gegen die TSG Hoffenheim II. Am zweiten Spieltag folgt mit dem Spiel gegen den SC Hessen Dreieich das erste Hessen-derby der Saison.

Nur wenige Tage nach dem DFB-Pokalspiel gegen den FC Augsburg, kommt es am 22. August um 19 Uhr zum Duell

mit dem letztjährigen Meister der Regionalliga Südwest, dem 1.FC Saarbrücken.

Der Vorverkauf für das DFB-Pokalspiel am 19. August 2018 gegen den FC Augsburg läuft bereits sehr gut. Bis auf die Stehplätze in Block H sind bereits sämtliche Blöcke ausverkauft. Wer das Spiel gegen den Bundesligisten live miterleben möchte, sollte sich

deshalb schnellstmöglich eine Karte sichern.

Die Hinrunden-Heimspiele des TSV Steinbach Haiger:

- 1. Spieltag: TSG Hoffenheim II, So., 29.07. (14 Uhr)
- 3. Spieltag: FSV Frankfurt, Dienstag, 07.08. (19 Uhr)
- 5. Spieltag: Saarbrücken, Mittwoch, 22.08. (19 Uhr)
- 8. Spieltag: Waldhof Mann-

- heim, Sa., 08.09. (14 Uhr)
- 10. Spieltag: FK Pirmasens, Sa., 22.09. (14 Uhr)
- 12. Spieltag: Wormatia Worms, Sa., 06.10. (14 Uhr)
- 14. Spieltag: SV Elversberg, Sa., 20.10. (14 Uhr)
- 16. Spieltag: 1. FSV Mainz 05 II, Samstag, 03.11. (14 Uhr)
- 19. Spieltag: SC Hessen Dreieich, Sa., 01.12. (14 Uhr) (tsv)

Graffiti-Workshop der Kirche

Die evangelische Kirchengemeinde Langenaubach möchte Lust auf Graffiti wecken. In einem Workshop am 28. und 29. Juli werden interessierten Jugendlichen unter professioneller Anleitung des freischaffenden Graffiti- und Streetartkünstlers Moritz Winkler erste Grundlagen vermittelt. Die Kosten inklusive Material betragen 30 Euro, Anmeldungen sind im Gemeindebüro unter der Telefonnummer 02773/5255 möglich. Die erarbeiteten Ideen sollen am 30. und 31. Juli bei der Gestaltung des Jugendraumes gleich umgesetzt werden. Die Kosten hierfür betragen ebenfalls 30 Euro. (kds)

Besucher schauen hinter die Kulissen

„Tag der offenen Tür“ bei Hecker Zerspanungstechnik auf der Kalteiche

Zum „Tag der offenen Tür“ hatte jetzt die Firma Hecker Zerspanungstechnik ihre Kunden und Lieferanten, Geschäftspartner und Freunde, aber auch alle Mitarbeiter und ihre Familien ins Technologiezentrum Kalteiche eingeladen.

Dass auch die Bürgermeister Mario Schramm und Christoph Ewers sich an diesem Tag mit ihrem Besuch über die Entwicklung des Unternehmens und sein Produktionsprogramm informierten, zeigt, dass in den Kommunen auch kleinere Unternehmen wahrgenommen werden.

Inhaber Wolfgang Hecker präsentierte sein Unternehmen der Fräs- und Drehtechnik erstmals in dieser Form in der neuen Produktionshalle.

Nach seinem Umzug im Herbst 2017 aus den beengten Verhältnissen im Burba-



Mitarbeiter der Firma Hecker Zerspanungstechnik.

(Foto: privat)

cher Erzweg hat das aufstrebende Unternehmen hier hervorragende Produktionsbedingungen. „In dieser hellen, ge-

räumigen Halle macht Arbeiten richtig Spaß“, lautete das einstimmige Resümee der Mitarbeiter. Neue Maschinen zeu-

gen von der Investitionsbereitschaft und dem Wachstum des Betriebes. Auch Präzisions- und Qualitätsansprüche stei-

gen permanent. Die „Null-Fehler-Produktion“ ist bei der Firma Hecker schon lange kein Fremdwort mehr.

Auch einige Geschäftspartner präsentierten mit Informations-Ständen ihre Produkte. Die Laser-Technik ist aus der Industrie nicht mehr wegzudenken.

So konnten sich die Besucher am Tag der offenen Tür ihren, mit persönlicher Widmung gelaserte Flaschenöffner herstellen lassen.

Für das leibliche Wohl sorgte das Pizza-Mobil, und am reichhaltigen Kuchen-Bufferet oder bei einem kühlen Getränk konnten sich die Gäste bei informativen Gesprächen von dem jungen aufstrebenden Unternehmen überzeugen.

Abschließend dankte Wolfgang Hecker beim gemeinsamen Abendessen allen Mitarbeitern und Helfern für den gelungenen Tag. (lg)

Drei Banken werden eins.

LEISTUNGSFÄHIG³

Für Sie bündeln wir unsere Energien: Damit wir noch stärker für Sie da sein können.

VR Bank Lahn-Dill

Drei Banken werden eins: VR Bank Biedenkopf-Gladenbach, Volksbank Dill und Volksbank Herborn-Eschenburg.

Kicker ermitteln den Stadtmeister

Turnier noch bis zum Sonntag

Noch bis zum Sonntag findet auf dem Kunstrasenplatz in Fellerdilln die Haigerer Fußball-Stadtmeisterschaft statt.

Der VfL Fellerdilln ist stolz, die Veranstaltung in der „neuen“ VfL-Arena ausrichten zu dürfen. Als Favorit geht der Vorjahressieger TSV Steinbach in das Turnier. Von der C-Liga bis hin zur Verbandsliga sind Teams vertreten, die Fußballfans sind gespannt, ob es die ein oder andere Überraschung geben wird.

Auch für die Zuschauer werden gute Bedingungen geboten. Das Vordach des Sportheims bietet Schutz vor zu viel Sonne (odert Regen). Von dort aus gibt es eine hervorragende

Sicht. Sollte der Platz nicht ausreichen, so bieten zahlreiche Bänke und Stehmöglichkeiten entlang der „natürlichen“ Westtribüne mehr als genug Platz fürs optimale Zuschauern.

Der Spielplan

Donnerstag: 18 Uhr SG Kalt-eiche - VfL Fellerdilln; 19 Uhr SSV Langenaubach - SSV Sechshelden

Freitag: 18 Uhr SG Obere Dill - FC 66 Flammersbach, 19 Uhr VfL Fellerdilln - SG Roßbachtal, 20 Uhr SSV Sechshelden - TSV Steinbach

Samstag: 13 bis 18 Uhr Zwischenrundenspiele

Sonntag: 13 Uhr Spiel um Platz drei; 15 Uhr Finale



Die Sanierung der Landesstraße 3044 zwischen Rodenbach und Niederroßbach ist bald abgeschlossen.

(Foto: Stadt Haiger)

Veränderungen auf der L 3044

Weitere Baumaßnahme wird in mehrere Abschnitte unterteilt

Anfang August sollen die Sanierungsarbeiten auf der L 3044 zwischen Rodenbach und Niederroßbach abgeschlossen werden. Das hat die Straßenbaubehörde „Hessen Mobil“ mitgeteilt.

Gleichzeitig hat „Hessen Mobil“ die Stadtverwaltung informiert, dass der Bauzeitenplan für die Erneuerung der Landesstraße 3044 zwischen Oberroßbach und Weidelbach nicht wie geplant durchgeführt

wird. Nach dem jetzigem Planungsstand wird die Baumaßnahme zwischen Oberroßbach und Weidelbach in zwei Bauabschnitte unterteilt.

Der erste erstreckt sich auf der Strecke zwischen Oberroßbach und dem Abzweig zur „Kreisstraße 48“ (Richtung Frohnhausen/ Auerhahnshütte). Dieser Streckenabschnitt wird zwischen September und November dieses Jahres erneuert. Um im Bereich der Landesstraße keine „Winterbau-

stelle“ zu bekommen, hat Hessen Mobil entschieden nach Beendigung des ersten Abschnittes die Bauarbeiten für 2018 einzustellen.

Somit kann der Verkehr über die Wintermonate zwischen Weidelbach, Oberroßbach und im weiteren Verlauf in Richtung Haiger über die „L 3044“ abgewickelt werden.

Der zweite Bauabschnitt, zwischen dem Abzweig zur „K 48“ und dem Stadtteil Weidelbach, wird zwischen März und

Mai 2019 erneuert. Wie „Hessen Mobil“ erläuterte, sorgten unerwartete Arbeiten an Telekom-Kabeln zwischen Rodenbach und Niederroßbach dafür, dass der ursprüngliche Zeitplan nicht eingehalten werden konnte.

In Kürze soll die Sanierung in der Ortsdurchfahrt in Niederroßbach beginnen.

Aufgrund der Verkehrslage wird der zweite Bauabschnitt in drei Teile aufgeteilt. Die Arbeiten beginnen an der Abzwei-

gung zur Aurorastraße in Richtung Haiger. Danach kommt die Ortsmitte an die Reihe. Am Schluss wird die Grundstraße in Richtung Oberroßbach saniert.

Die Gesamtkosten der aktuellen Landesstraßen-Sanierung liegen nach Angaben von „Hessen Mobil“ bei etwa 950.000 Euro. Die gesamte Sanierung der Strecke zwischen Rodenbach und Weidelbach kostet 3,5 Millionen Euro. (öah)

500 Euro für den Diakonieverein

„Tag der offenen Tür“ im „Sonntags-Park“

Bei schönstem Wetter und in Altstadtfest-Laune nutzten hunderte Besucher am Samstag die Gelegenheit, sich den neuen Sonntags-Park in Haiger anzuschauen: Drei Stadtvillen, das Torhaus mit seinem Intensivpflege-Bereich und modernste Haustechnik machen das Projekt einzigartig.

„Sie tun viel für Haiger“, sagte Bürgermeister Mario Schramm bei der offiziellen Einweihung am Vortag an die Ad-

resse von Hans-Hermann Freischlad, Initiator und Bauherr des Sonntags-Park. „Und mit diesem neuen Wohnpark haben Sie es geschafft, sogar Leuten aus dem Umland in unserer Stadt eine neue Heimat zu geben.“

Der Sonntags-Park seit damit ein echtes „Hailight“, schmünzelte das Stadtoberhaupt. Er hatte sich schlaugemacht: „Ein Torhaus hat früher vor einem Schloss gestanden und Einlass gegeben zum königlichen Wohnumfeld. Auch

das haben Sie in Haiger umgesetzt.“ Neben Familien und Singles hätten die Stadtnähe, die barrierearmen Wohnungen und die mögliche Anbindung an die integrierte Pflegeeinrichtung einige Senioren bewogen, große Häuser zu verkaufen und sich im Sonntags-Park niederzulassen, sagte Herbert Freischlad vom Vermarkter Objektwert in Dillenburg.

„Gut angekommen sind auch die Ferienwohnungen“, sagte Hans Hermann Freischlad. Interessant für Besucher war die

moderne Heizzentrale im Torhaus, die das Areal kostengünstig mit Wärme und Strom versorgt. „Im Sommer liefert die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach ausreichend Strom für die Gebäude“, weiß Elektro-Ingenieur Freischlad.

Großes Interesse an der Bilderausstellung von Anne Freischlad

Ein weiterer Anlaufpunkt war am Wochenende die große Bilderausstellung der Dillenburg-

ger Künstlerin Anne Freischlad im Obergeschoss des Torhauses. Bis der Pflegedienst Weingarten aus Rennerod mit seinen beiden Wohngemeinschaften für intensivpflichtigen Patienten einzieht, kann die Ausstellung nach Terminabsprache besucht werden. (Kontakt: freischlad@bv-freischlad.de).

Kontakt: Objektwert Freischlad, Dillenburg, Telefon: 02771/330009, E-Mail: service@objektwert.com (wu)

Amtliche Bekanntmachungen

Der Magistrat der Stadt Haiger

BEKANTMACHUNG

Teilweise Einziehung eines Fahrweges (Wirtschaftsweges) in der Gemarkung Rodenbach (zwischen dem Kreuzungsbereich oberhalb der Wege Flur 3, Flurstücke 128, 144 u. 125 und unterhalb des Weges Flur 3, Flurstück 152)

Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.12.2015 (GVBl. S. 618), hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 25.02.2015 folgende Satzung beschlossen:

Eine Teilfläche des nachstehend näher bezeichneten Fahrweges in der Gemarkung Rodenbach wird hiermit eingezogen:

Flur 3, Flurstück 128 „Fahrweg Hardweg“.

§ 2

Die Einziehung wird am Tage nach der Veröffentlichung rechtswirksam.

§ 3

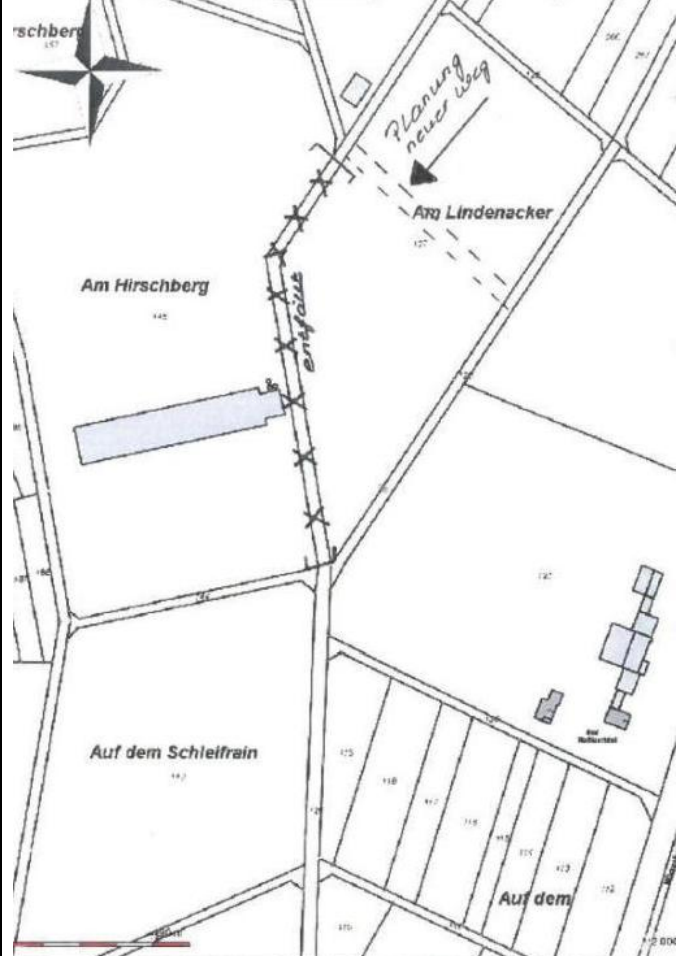
Durch einen neu herzustellenden Feldweg mit Verlauf über das derzeitige Grundstück Parzelle 127 wird der eingezogene Teilbereich des vorstehend in § 1 näher bezeichneten Fahrweges ersetzt.

Haiger, den 13.07.2018

Der Magistrat der Stadt Haiger
Schramm, Bürgermeister

Anlage

Übersichtskarte: Lage und Abgrenzung der eingezogenen Teilfläche des Weges (Karte ist nicht maßstäblich!)



„Sie haben viel für unsere Stadt getan“, dankte Haigers Bürgermeister Mario Schramm (r.) dem Bauherren Hans-Hermann Freischlad für sein Engagement. Als Dankeschön der Stadt überreichte Schramm eine Replik des alten Torhauses. (Foto: Lutz)



Einige hundert interessierte Besucher zählte Hans-Hermann Freischlad (Mitte) am Wochenende im Sonntags-Park. (Foto: Lutz)

Ferienfreizeit an der Ostsee

Für die Jugendfreizeit des Lahn-Dill-Kreises in Glücksburg an der Ostsee gibt es noch einige „Last-Minute“-Plätze. Angesprochen sind Kids von 10 bis 15 Jahren.

Angeboten wird eine Freizeit voller Spiel, Spaß und Spannung. Die Lage des Schullandheimes in direkter Nähe zum Strand lädt zum Baden, Spielen und Toben ein. Teilnehmer können sich begeistern lassen von einer Schifffahrt über die Ostsee nach Flensburg. Dort werden sie das Campusbad mit Wellness- und Spaßfaktor besuchen.

Die Freizeit findet statt vom 28. Juli bis 5. August. Teilnehmern können Mädchen und Jungen von 10 bis 15 Jahren. Leistungsumfang: An- und Abreise im modernen Reisebus, Unterbringung in Mehrbettzimmern, Vollverpflegung, Programm, Betreuung. Kosten: 359 Euro/Person.

Infos/Anmeldung: Fachdienst Kinder- und Jugendförderung des Lahn-Dill-Kreises, Karl-Kellner-Ring 51, 35576 Wetzlar, Yannick Mindnich, Tel 06441/407-1533, E-Mail: yannick.mindnich@lahn-dill-kreis.de. Geschwister erhalten einen Nachlass von 25 Euro. Unter bestimmten Voraussetzungen sind Beihilfen möglich. (ldk)

„In Haiger spielt die Musik - und das nicht nur beim Altstadtfest“, freut sich Bürgermeister Mario Schramm. Am Freitag dieser Woche (20. Juli) startet mit der Band „UnArt“ die sechste Auflage der Freitagabend-Konzerte unter dem Motto „live in Haiger“.

Bis zum 31. August finden sieben Freitagabend-Partys auf dem Marktplatz statt. „Wir freuen uns sehr auf die Konzerte, die den Musikfreunden aus Haiger und der Region die Möglichkeit geben, sich in toller Atmosphäre zu treffen, sich zu unterhalten und gute Musik zu hören“, blickt der Bürgermeister voraus. Er dankt den Anliegern rund um den Marktplatz bereits im Vorfeld der Veranstaltung für ihr Verständnis.

An sieben Abenden spielt die Musik

„freitags live in Haiger“ geht in die sechste „Saison“ - Auftakt am Freitag mit „Unart“



Der Höhepunkt des vergangenen Jahres war der Auftritt von EVE: Rund 2500 Fans feierten bis in die Nacht hinein.

(Foto: Triesch/Stadt Haiger)

Das Konzept des Veranstalters „Krönchen-Events“ aus Siegen bleibt gleich. Für die sieben Konzerte können Besucher einen Festivalbecher zum Preis von drei Euro erwerben. Damit ist quasi der „Eintrittspreis“ erstattet.

Die Getränkepreise sind mit 2,50 Euro konstant geblieben. Jan Klappert und Lena Hirten, die die Serie seit sechs Jahren betreuen, arbeiten mit der benachbarten Pizzeria „Haci“, dem Eiscafé und dem Senf-Atelier zusammen, das natürlich

wieder seine Currywurst mit Pommes anbietet. Weitere kulinarische Angebote können hinzu kommen.

Den musikalischen Auftakt macht am 20. Juli die Band „Unart“ aus dem Siegerland, die bereits mehrfach in Haiger

zu Gast war. Es folgen 27. Juli: Jojo Weber; 3. August: Online; 10. August: „Open doors“; 17. August: Nightlife; 24. August: Jim Buttons. Den Abschluss bildet am 31. August das Konzert mit der Coverband EVE. Viele Fans erinnern sich noch

gerne an den EVE-Auftritt des vergangenen Jahres, der mit rund 2500 Besuchern der mit Abstand erfolgreichste Abend der 2017er Konzertserie war.

Die Abende beginnen wie immer um 18 Uhr - die Musik spielt von 19 bis 23 Uhr. (öah)

Begegnungstag für Frauen

Elisabeth Schmidt referiert in Haiger

Die Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Haiger lädt für den 18. August (Samstag, 10 bis 17 Uhr) zu einem „Begegnungstag für Frauen“ in ihr Gemeindehaus in der Schillerstraße ein. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Gedanken bestimmen Dein Leben“ und beginnt bereits um 9 Uhr mit einem Steh-Café.



In ihrem Vortrag will die Referentin Elisabeth Schmidt (Bild) von der Bibelschule Brake den biblischen Weg aufzeigen, wie ein Mensch seine Gedanken und damit sein Leben verändern kann. „Viele Menschen sehen sich nach tiefgreifender Veränderung, scheitern aber immer wieder an ihren guten Vorsätzen, weil sie nicht dort beginnen, wo das Verhalten seinen Ursprung hat – in der Gedankenwelt“, erklärt Elisabeth Schmidt.

Die Referentin für Frauenarbeit war unter anderem im Missionsdienst in der Ukraine und in Sibirien und hat ein Master-

studium an der Akademie für Weltmission absolviert. Seit 2009 unterrichtet sie an der Bibelschule Brake.

Der Kostenbeitrag liegt bei 15 Euro (inkl. Mittagessen, Kuchen, Getränke). Anmeldungen werden bis zum 5. August bei Colette Lommel (Tel. 02773/2033), Daniela Peter (Tel. 02773/7106843) oder per Email unter Info@efg-Haiger.de erbeten. Informationen: www.efg-haiger.de (fra)

Kreis veranstaltet Auktion in Dillenburg

Alte Maschinen und Mobiliar haben ausgedient

Er ist das Herzstück der Veranstaltung: 60 Jahre alt, gut in Schuss, fährt noch – ein Kramer-Traktor vom Baujahr 1958. Seit Generationen wurde er genutzt, um im Winter die Flächen rund um die Gewerblichen Schulen in Dillenburg von Eis und Schnee zu befreien. Nun ist seine Zeit gekommen. Zusammen mit 80 Maschinen und größeren Mobilartikeln wird er auf einer Auktion des Lahn-Dill-Kreises am ersten August-Wochenende zum Verkauf angeboten.

„Viele Maschinen sind veraltet und entsprechen nicht mehr den Standards. Deshalb gibt es einen neuen Maschinenpark – so können unsere Schüler an den neuesten Geräten lernen“, sagt Schuldezernent Heinz Schreiber.

Da die alten Maschinen aber noch nicht kaputt seien, habe man einen Weg gefunden, sie noch zu nutzen. Die Kreisverwaltung veranstaltet gemeinsam mit den Gewerblichen Schulen eine Auktion, in der die



Rund 80 Maschinen und Mobilartikeln der Gewerblichen Schulen werden versteigert - auch der Kramer-Traktor aus dem Jahr 1958. (Foto: Lahn-Dill-Kreis / Nicole Zey)

ausgedienten Maschinen der Berufsschule ersteigert werden können. Sie findet an drei Tagen statt:

- Freitag, 3. August, 12 bis 17 Uhr
- Samstag, 4. August, 10 bis 15 Uhr
- Sonntag, 5. August, 10 bis 15 Uhr

Das letzte Gebot wird am Sonntag, 5. August, um 15 Uhr entgegen genommen. Der Auktionsort ist das Werksgelände der Firma Wendel (Am Güterbahnhof 30, Halle Z, Dillenburg). Bieter haben an allen drei Tagen die Möglichkeit, alle Maschinen und das Mobiliar in der Halle zu besichtigen und ein An-

gebot im Umschlag abzugeben. Es ist möglich, auf mehrere Teile zu bieten. Der Meistbietende erhält den Zuschlag. Die ersteigerten Artikel sollten bis zum 24. August abgeholt werden.

Folgende Maschinen und Mobiliar werden angeboten und in der Halle zur Schau gestellt:

- Traktor
- Viersäulenhebebühne
- Formatkreissäge
- Kompressor mit Schalldämmhaube
- Zugprüfmaschine für Betonwürfel
- Rütteltisch für Betonwürfel
- Dickenhobelmaschine
- Kältetrockner
- Ölabscheider
- Ziehpresse einsch. Schaltschrank
- Drehmaschine, mehrere
- Tafelschere, mehrere
- Schleifbock, mehrere

- Hebelschere, mehrere
- Tischbohrmaschine, mehrere
- Säulenbohrmaschine
- Biegebänk
- Schweißstraß, fahrbar
- Lackier-Spritzwand, fahrbar
- Mobile Holzabsaugung
- Werkzeugschrank, Metall, mehrere
- Stangenregal, mehrere
- Schwerlastregal ohne Böden
- Schubladenschrank, Metall, mehrere
- Werkzeugschrank, Metall, mehrere
- Werkbank, mehrere
- mehrere Werkbänke in Trapezform
- Silo zur Holzabsaugung

Vor Ort gibt es detaillierte Informationen zu jedem Teil. Fachleute können Fragen beantworten. Eine Anmeldung zur Auktion ist nicht nötig. Jeder kann kommen, schauen und bieten. Wer im Vorfeld Fragen hat, kann diese per E-Mail an das Auktions-Team der Kreisverwaltung richten: auktion@lahn-dill-kreis.de. (ldk)



Jahresfahrt der Streitschlichter

Nach Usedom führte die 20. Mehrtagesreise der heimischen Streitschlichter. 36 Schiedsleute der Bezirksvereinigung Wetzlar, Limburg, Dillenburg starteten mit dem Ziel Zwinemünde im polnischen Teil der Insel. Der Bezirksvorsitzende Manfred Schneider (Wetzlar) war Organisator und Reiseleiter. Gut untergebracht in einem 5-Sterne-Hotel, wurden ab dort täglich Freizeitangebote genutzt. Mit dem Stadtbähnchen wurden die Sehenswürdigkeiten Swinemündes erkundet, und bei einer Schifffahrt auf der Swi-

ne die Haf- und Werftanlagen. Ein Tagesauftrag nach Stralsund und Greifswald gehörte zum Programm. Zu einer Insel gehört obligatorisch auch eine Inselrundfahrt. Hier lernte die Reisegruppe die bekannten Seebäder Heringsdorf und Zinnowitz kennen und erlebte einen pulsierenden Ferienbetrieb. Den Abschluss bildete der Besuch des Wasserschlosses Mellenthin mit einem Pommern-Büffet und Livemusik. 2019 geht es nach Goslar und zum Brocken im Harz. Text/Bild: Helmut Hahn

Malen oder Selbstverteidigung

Malen oder doch lieber Selbstverteidigung lernen? Die Qual der Wahl hatten die Kinder, die sich jetzt an der Aktion Ferienpass in der Freien evangelischen Gemeinde in Rodenbach beteiligten.

30 Jungs und Mädchen waren begeistert dabei, als es darum ging, von Pastor und Trainer Manuel Fleßenkämper zu lernen, dass niemand das Recht hat, andere fertig zu machen, zu mobben oder anzugreifen. Zudem ging es darum, wie man sich im Fall der Fälle gegen Angriffe verteidigen kann.

Die zweite Gruppe malte zum Thema „Afrika“ (siehe Foto rechts) unter der Leitung der Künstlerin Angelika Fleßenkämper mit Acryl auf Leinwand wunderschöne farbenfrohe Bilder. Ein sehr schöner Tag. (sum/Foto: Menges)



Erfolgreiche Angler

ASV Haiger-Allendorf empfängt die Haigerer Ferienpass-Kinder



le zu fangen. Natürlich wurden sie fachkundig von den Allendorfer Angelsportlern angeleitet. Außerdem stand ein sehr informativer Vortrag über Fisch- und Gewässerkunde auf dem abwechslungsreichen Tagesprogramm.

Anschließend klang der Vormittag bei Grillwurst und Getränken aus. „Alle Kinder und auch wir vom Angelsportverein hatten viel Spaß“, freute sich der ASV-

Ein voller Erfolg war das Angeln an der Michelbach-Teichanlage des Angelsportvereins Haiger-Allendorf am vergangenen Freitag von 9 bis 13 Uhr.

30 Kinder kamen gemeinsam mit Michaela Moos vom Betreuungsteam zum Angeln, alle hatten „Petri Heil“ und schafften es, eine Regenbogenforelle

zu fangen. Natürlich wurden sie fachkundig von den Allendorfer Angelsportlern angeleitet. Außerdem stand ein sehr informativer Vortrag über Fisch- und Gewässerkunde auf dem abwechslungsreichen Tagesprogramm.

Team hat zwei neue Radiologen

Radiologie Lahn-Dill in Dillenburg begrüßt Fachkräfte

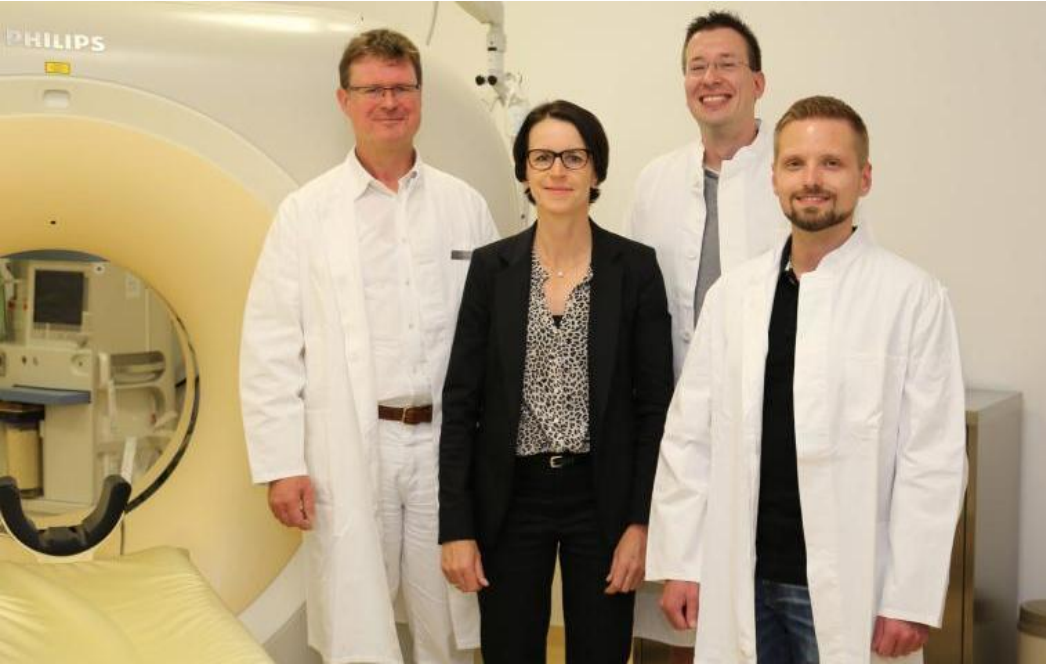
Das Team der Radiologie Lahn-Dill in Dillenburg wurde um zwei Radiologen erweitert. Dr. Christopher Berndt Behrens und Dr. Manuel Schloß sind dort seit dem 1. Juli tätig.

„Der Fachkräftemangel macht auch vor Radiologen keinen Halt. Darum freuen wir uns sehr, dass wir mit Herrn

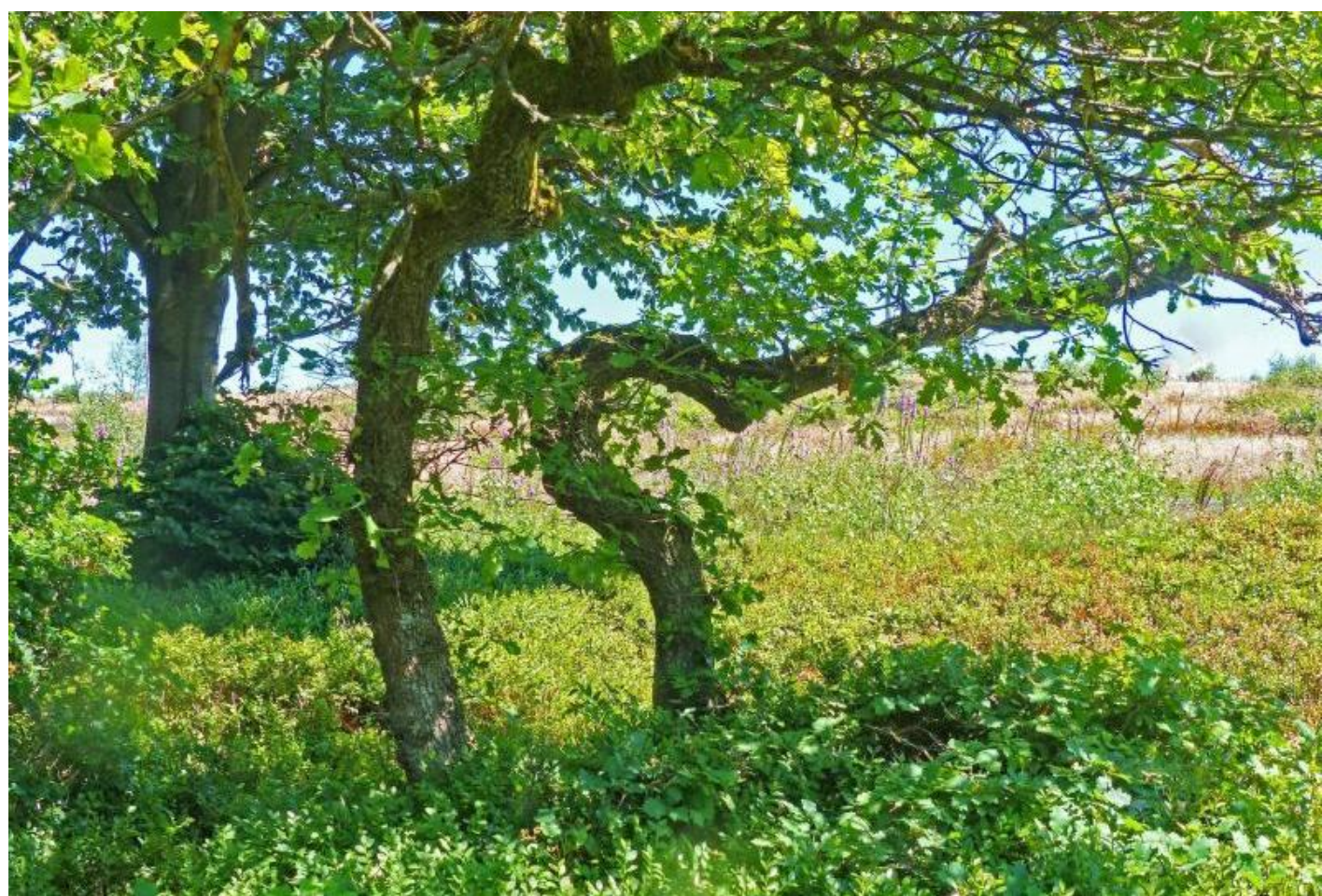
Dr. Behrens und Herrn Dr. Schloß gleich zwei Fachärzte für Radiologie zur Verstärkung unseres Teams gewinnen konnten“, erklärte Katja Streckbein, Geschäftsführerin der Radiologie Lahn-Dill.

Dr. Christopher Behrens hat an der Justus-Liebig-Universität Gießen Humanmedizin studiert und war seit 2011 am Universitätsklinikum Gießen

und Marburg, Standort Gießen, zuletzt als Oberarzt, tätig. Dr. Manuel Schloß hat an der Goethe Universität in Frankfurt Medizin studiert. Er war am Krankenhaus Nordwest in Frankfurt, am St. Vincenz-Krankenhaus in Limburg und als Oberarzt am Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen beschäftigt.



Katja Streckbein, Geschäftsführerin der Radiologie Lahn-Dill und Dr. Gernot Schulz, Ärztlicher Leiter Radiologie Lahn-Dill (l.), freuen sich, dass das Team um Dr. Manuel Schloß (r.) und Dr. Christopher Behrens (2. v. r.) erweitert wurde.



Außergewöhnlicher Wuchs

Beim Betrachten der rechten Eiche könnte man meinen, dass diese zuerst vorgehabt hätte, mit ihrem Stamm ein Herz zu bilden, es dann aber unterließ, um sich stattdessen wieder Licht und Sonne zuzuwenden. Und bei dem mittleren Baum, ebenfalls einer recht ungewöhnlichen Eiche, hat man den Eindruck, als würde sie ihr Astgewirr fürsorglich über dem kleineren Nachbarn ausbreiten und so dessen Wachstum abschirmen. Wenn auch die für den Hauberg typischen Baumarten, nämlich Eichen und Birken, in aller Regel schlank und rank dem Himmel entgegen wach-

sen, so findet man doch manchmal auch recht bizarre Auswüchse. Für diese kleine Baumgruppe wäre zu bemerken, dass sie sicherlich hier im Haubergsland einmalig ist.

Man darf darüber spekulieren, wie es zu diesen Verwachsungen kam. Vielleicht war es Wildverbiss oder eine drückende Schneelast, denen diese beiden Eichen im Jugendstadium vor etwa 25 Jahren ausgesetzt waren. Der auf dem Bild zu sehende Unterbewuchs besteht aus Heidelbeersträuchern, dicht behangen mit schönen reifen Früchten.

(Text/Foto: Harro Schäfer)

60 Kreis-Mitarbeiter steigen um aufs Rad

Kreisverwaltung geht mit gutem Beispiel voran

Wer mit dem Rad zur Arbeit kommt, der ist ein Vorbild. Wer mit dem Rad zur Arbeit kommt, der tut etwas für seine Gesundheit. Wer mit dem Rad zur Arbeit kommt, betreibt Klimaschutz und handelt nachhaltig.

Das sind die Kernaussagen, die sich hinter der Aktion „Sommerradeln“ des Lahn-Dill-Kreises verbergen. Die Mobilitätsmanagerinnen Jana Schöneemann und Nadine Lublow haben die Aktion für die Kreisverwaltung organisiert und dem Kollegium angeboten. „Wir freuen uns, dass sich bis jetzt 60 Kolleginnen und Kollegen für das Sommerradeln angemeldet haben. Das ist eine tolle Resonanz“, sagt Umweltde-

zernent Heinz Schreiber in einer ersten Bilanz nach vier Wochen. Die Aktion endet Mitte September.

Mit dem „Sommerradeln“ wollen die beiden Mobilitätsmanagerinnen des Lahn-Dill-Kreises die Sinne für den Umgang mit dem Thema Mobilität im Alltag nicht nur innerhalb der Verwaltung schärfen. Die Aktion könne ein Anreiz für alle Unternehmen und Betriebe in der Region sein, sich anzuschließen und die Aktion ebenfalls für ihre Mitarbeiter anzubieten. Ein weiterer Ansporn zum Mitmachen seien die Kostenersparnis im Vergleich zur Anreise mit dem Auto sowie ein Bonus, den jeder Mitarbeiter erhält, der mit dem Rad zur Arbeit kommt. Außerdem solle man für weniger

Verkehr in den Innenstädten. Ein erster Nachahmer sei schon gefunden, freuen sich Schöneemann und Lublow. Die Verkehrsgesellschaft Lahn-Dill-Weil habe das innovative Modellprojekt der Kreisverwaltung bereits übernommen und für seine Bediensteten ein vergleichbares Angebot geschaffen.

Die Mobilität im Kreisgebiet, aber auch in der Verwaltung selbst fördern

Seit April 2018 hat die Kreisverwaltung des Lahn-Dill-Kreises ihr Team um zwei Mobilitätsmanagerinnen verstärkt. Jana Schöneemann und Nadine Lublow arbeiten verstärkt daran, die Mobilität im Kreisge-

biet aber auch in der Verwaltung selbst zu fördern und die Kommunen des Lahn-Dill-Kreises mit innovativen Ideen und praktischen Hilfestellungen zu unterstützen. Die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger und der Klimaschutz stehen dabei im Mittelpunkt ihres Handelns. Unternehmen im Lahn-Dill-Kreis, die sich unverbindlich und kostenlos über das Thema „Sommerradeln“ informieren möchten, können sich gerne mit dem Mobilitätsmanagement der Kreisverwaltung in Verbindung setzen. Auch Städte und Gemeinden im Lahn-Dill-Kreis, die sich eine generelle Beratung und Unterstützung zum Thema Mobilität wünschen, können sich jederzeit melden.

(ldk)

Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Markt- platz, Tel. 02773-912244

Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter www.automobilemueller.de, Mobil : 0174 / 5602050

AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager, Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

Bestattungshaus Schönau - Maage, Beerdigungsinstitut, Überführungen, Ausstellung, Sterbevorsorge, Haiger-Fellerdilln, Jägerweg 8, ☎ Telefon (0 27 73) 56 48 oder (0 27 71) 66 15

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

Samen Schneider, www.samen-schneider.de Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512 Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

Burbach GmbH, Heizung, Sanitär, Elektrotechnik, Grubstraße 31, Donsbach, Tel. 02771/81550, e-mail: info@burbach-gmbh.de

WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel: 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

KOMPLETT-UMBAU Ihres Bades
– alles aus einer Hand – mit eigenen Fliesenlegern und Malern
Unser besonderer Service:
Wellness- und Seniorenbäder
Lassen Sie sich unverbindlich beraten. Ihr kompetenter Partner seit über 30 Jahren

ROLF NICKOLAI

Geschäfts- und Ausstellungsräume: Wildener Str. 50, 57290 Neunkirchen
Telefon: 0 27 35 / 14 19 - info@rolf-nickolai.de

• Sanitär • Heizung • Badsanierung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.07.2018 eine zuverlässige

Reinigungskraft (m/w)
für täglich nachmittags/abends auf 450-€-Basis für ein Objekt in Haiger Kernstadt.

Nähere Informationen unter
Tel.: 0171-8 13 42 09 · www.cut-clean.de

CUT & CLEAN

INNOROLL
Rollladen-SmartHome-Sonnenschutz

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Produktionshelfer/in
Ihre Aufgaben
Zuschneidung von Profilen, Fertigung von Rollläden, Verpackung von Rollläden, Kommissionierung
Ihr Profil
Handwerkliches Geschick

Kfm. Hilfskraft
Für leichte Erfassungstätigkeiten

Beides in Teilzeit bzw. auf Basis geringfügiger Beschäftigung.

Senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen, gerne auch per E-Mail, an die nachstehende Anschrift:

INNOROLL GmbH, Herr Andreas Neeb
Schönbacher Str. 39 | 35745 Herboren
personal@innoroll.de | Tel. (0 27 72) 57 45 11

rathaus apotheke
Haiger & Winsdorf

Ihre zwei APOTHEKEN-JOKER

30% Rabatt
auf ein Produkt Ihrer Wahl!

30% Rabatt
auf ein Produkt Ihrer Wahl!

Bringen Sie diese Abschnitte bei Ihrem nächsten Einkauf in der Rathaus-Apotheke in Haiger oder Winsdorf mit und Sie erhalten 30% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl! Dieser Gutschein gilt bis zum 31.07.2018 und nicht für Rezepte, verschreibungspflichtige Medikamente, bereits reduzierte Ware und herzustellende Rezepturen.

Haiger: Telefon (0 27 73) 46 12
www.apotheke-haiger.de
Winsdorf: Telefon (0 27 39) 35 00
www.apotheke-winsdorf.de

Alt-Kfz!
Ankauf – Entsorgung – Ersatzteile
Zertifiziert gemäß § 5 Abs. 3 Fahrzeug V
(0 27 73) 68 30 oerter.de

www.jaekel-immobilien.de
Tel. 02771/33712